

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **84 (1997)**

Heft 10: **Landschaftsarchitekturen = Architectures de paysage =
Landscape architecture**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Architekturführer
Guide d'architecture suisse 1920-1995
Guide to Swiss Architecture

Der Schweizer Architekturführer 1920-1995 umfasst 3 Bände mit insgesamt rund 1200 mit Bild, Plan und Text dargestellten und ebensoviele erwähnten Bauten.

Band 1
Nordost- und Zentralschweiz
Fr. 78.-

Band 2
Nordwestschweiz, Jura,
Mittelland, Freiburg
Fr. 78.-

Band 3
Westschweiz, Wallis, Tessin
Fr. 78.-

Taschenbuchformat 15 x 24cm
240 bis 350 Seiten je Band

Gesamtausgabe in Schuber:
Fr. 230.-

Sonderangebot für Mitglieder
der Fachverbände BSA/FAS, SIA
und FSAI:

Bände 1, 2, 3 einzeln: Fr. 69.-
Gesamtausgabe:
3 Bände in Schuber: Fr. 210.-

Le guide d'architecture suisse 1920-1995 rassemble en trois volumes, 1200 d'édifices représentés avec des photos, des plans et des textes ainsi qu'autant d'autres bâtiments mentionnés.

volume 1
centre et nord-est de la Suisse
Fr. 78.-

volume 2
nord-ouest de la Suisse,
Plateau, Jura, Fribourg
Fr. 78.-

volume 3
Suisse romande, Valais, Tessin
Fr. 78.-

format livre de poche 15 x 24 cm
240 à 350 pages par volume

édition complète, 3 volumes
sous coffret, Fr. 230.-

prix spécial pour membres
des associations professionnelles
BSA/FAS, SIA et FSAI:

volumes 1, 2, 3 à Fr. 69.-
édition complète, 3 volumes sous
coffret: Fr. 210.-

+ Versandkosten / + frais d'expédition
inkl. 2% MWst / Inclu la TVA de 2%

Verlag Werk AG, Sekretariat, Keltenstrasse 45, 8044 Zürich
Tel. 01/252 28 52 / Fax 01/261 93 37

KNAUF
Argument:

INNOVATION

Knauf Trockenbau-Systeme
für Decke, Wand und Boden.

Devis und Beratung:

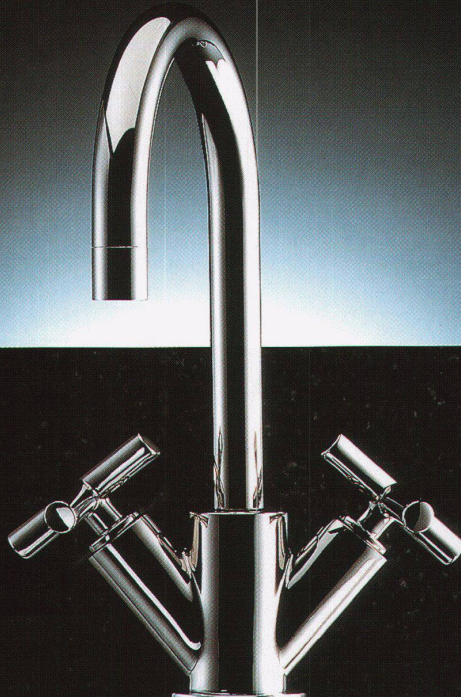
Tel. 061/416 44 44

Fax 061/416 44 86

Knauf AG/SA, Schorenweg 9,
4144 Arlesheim

DORN
BRACHT

Architektur der Badkultur. Armaturen von Dornbracht sind klar und eindeutig in ihrer funktionellen Ausrichtung. Sie besitzen reinste Qualität in Material und Verarbeitung. Ihr richtungsweisendes Design wird fortlaufend weiterentwickelt. Ein Beispiel von vielen: **Tara.** Sieger Design.



Tel.: 062 / 787 20 30
Fax: 062 / 787 20 40

4616 Kappel
Ausstellung: Letziweg 9
CH-4663 Aarburg

siedelung der Landschaft – sind wegen dieses Rausches zu beklagen. Doch nach diesem Sündenfall haben die irischen Architekten ernüchtert festgestellt, dass der Weg zur Baukunst nur über Geist und Handwerk führt. Und in diesem Sinne wird wieder – Gott sei Dank kann man nur ausrufen – gestaltet. So hat Derek Tynan im Tal des Barrow ein zweigeschossiges Haus mit Satteldach geschaffen, das tief mit der Landschaft und der traditionellen irischen Architektur verwurzelt ist. Baukunst bedeutet nichts anderes als dass der Architekt die Aufgabe hat, bezahlbare menschliche Häuser zu bauen, in denen die Menschen human leben können. Tynan hat ein unspektakuläres Haus aus Stein geschaffen, das diesen Anspruch voll einlöst. Von daher gesehen wundert es nicht, wenn das Haus und sein Architekt bis heute im deutschsprachigen Raum unbekannt geblieben sind und diskret verschwiegen werden. So kam der Ausstellung das Verdienst zu, dieses Schweigen aufzubrechen.

Clemens Klemmer

Katalog: Architektur im 20. Jahrhundert. Irland. Prestel-Verlag, München 1997, 200 S., DM 98,-

Seminar

Licht und Farbe in der Architektur – Einführung
12. bis 15.11.1997

Die Donau-Universität, in Zusammenarbeit mit der International Association of Colour Consultants/ Designers, veranstaltet ein 4tägiges Seminar, das sich an Personen richtet, die beruflich in die Lage kommen, Farbgestaltung bzw. -planung selbst durchzuführen oder in Auftrag geben zu müssen. Das Lernziel ist, Sensibilität für Wesen und Wirkung der Farbe zu

gewinnen, wie auch die Merkmale unrichtiger Farbgestaltung zu erkennen.

Es genügt heute nicht mehr, dass Farbplanung für die architektonische Umwelt als persönliche oder ästhetische Vorstellung, als Nachahmung wechselnder Farbtrends oder einfacher Bedarfsdeckung gehandhabt wird.

Vielfach ist den Umweltgestaltern – ob Architekt, Innenarchitekt oder Designer – wie auch Bauherrn nicht bewusst, dass Farbe (und Licht) wesentliche Anteile der architektonischen Umwelt sind. Sie wirken auf den Menschen in psychologischer Weise, indem sie emotionale, symbolische und ästhetische Assoziationen hervorrufen. Sie beeinflussen nachweislich physiologisch die Funktionen des vegetativen Nervensystems und aktivieren Hormonausschüttungen. Somit sind diese mitbestimmend dafür, wie der Mensch seine Umwelt und die Farbwirkung erlebt bzw. wie er sich fühlt.

Farbe ist also aus verschiedenen Perspektiven sowie natur- und humanwissenschaftlichen Disziplinen zu betrachten. Blickpunkte sind hier Farbtheorie, Biologie, Medizin, Physik, Psychologie, Soziologie, Philosophie, Pädagogik und Kunst. Alle diese Kriterien beeinflussen das «Erlebnis» Farbe und müssen im Umgang mit ihr nachhaltig in Betracht gezogen werden.

Eine qualitätsbewusste, sinnvolle, humane und umweltbewusste Gestaltung ist eine sehr anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe. Zu oft werden in der traditionellen Berufsausbildung, die sich mit der architektonischen Umwelt befasst, diese wichtigen Aspekte der Farbe vernachlässigt. Die Folge ist mangelnde Sensibilität für sinnvolle und ergonomisch richtige Farbkonzeption.

- 5001 **Aarau**, Strebel AG für Form und Funktion, Tel. 062/824 08 80.
- 4123 **Allschwil**, Goffredo Lörtscher AG, Tel. 061/302 90 00.
- 5400 **Baden**, WB Projekt AG, Bahnhofstrasse 20, Tel. 056/221 18 88.
- 4007 **Basel**, Alinea, Zähringerstrasse 14, Tel. 061/690 97 97.
- 4010 **Basel**, Büro Furrer AG, Tel. 061/272 86 86.
- 4018 **Basel**, Möbel Rösch AG, Tel. 061/366 33 33.
- 4010 **Basel**, Wohnbedarf AG, Tel. 061/295 90 90.
- 3123 **Belp**, Probst+Eggimann AG, Tel. 031/819 55 85.
- 3011 **Bern**, Intraform, Tel. 031/312 06 06.
- 2500 **Biel**, Raum-Design K.H.N., Tel. 032/323 33 93.
- 8306 **Brütisellen**, Zingg-Lamprecht AG, Tel. 01/834 13 13.
- 7000 **Chur**, Abitare M. Hürlimann AG, Tel. 081/252 65 68.
- 7007 **Chur**, Eugenio fürs Büro, Tel. 081/257 06 16.
- 7000 **Chur**, Linea R 54, Tel. 081/252 94 77.
- 7000 **Chur**, Möbel Stocker AG, Tel. 081/353 44 44.
- 8272 **Ermatingen**, Sedila AG, Tel. 071/664 26 36.
- 8501 **Frauenfeld**, Mobilias, Tel. 052/728 06 88.
- 8750 **Glarus**, Büro Zweifel & Co. AG, Tel. 055/640 50 40.
- 8152 **Glattbrugg**, Rüegg-Nägeli AG, Tel. 01/809 21 11.
- 6285 **Hitzkirch**, Wohn-Center Räber AG, Tel. 041/917 22 72.
- 6014 **Littau**, Lötscher Bürocenter AG, Tel. 041/250 01 11.
- 6000 **Luzern**, Buchwalder-Linder AG, Tel. 041/410 25 51.
- 6002 **Luzern**, H+B, Helfenstein+Bucher, Tel. 041/210 12 63.
- 3280 **Murten**, Mobilarte, Tel. 026/670 57 66.
- 4132 **Muttenz**, Hersberger AG, Tel. 061/461 33 77.
- 3172 **Niederwangen**, Büro Keller AG, Tel. 031/980 44 44.
- 4600 **Olten**, Inside Creativ Design Norbert Jud, Tel. 062/212 21 75.
- FL-9494 **Schaan**, Thöny Innenausbau AG, Tel. 075/237 41 41.
- 4500 **Solothurn**, Colombo bei Mobilia, Tel. 032/621 47 39.
- 9001 **St. Gallen**, Markwalder + Co. AG, Tel. 071/228 59 31.
- 9014 **St. Gallen**, Studach Intérieur AG, Tel. 071/278 88 08.
- 8800 **Thalwil**, Struktura AG, Tel. 01/723 10 10.
- 8401 **Winterthur**, Büro Schoch AG, Tel. 052/212 24 25.
- 8400 **Winterthur**, Krämer fürs Objekt, Tel. 052/212 88 66.
- 8400 **Winterthur**, Scherrer Wohn- & Bürodesign, Tel. 052/212 29 41.
- 8702 **Zollikon**, Mobilana Ufficio, Tel. 01/396 66 66.
- 6301 **Zug**, Bruno Wickart AG, Tel. 041/741 53 53.
- 6301 **Zug**, Büro AG, Tel. 041/761 60 33.
- 8010 **Zürich**, Büro Furrer AG, Tel. 01/439 49 49.
- 8008 **Zürich**, Colombo Mobilia AG, Tel. 01/422 22 22.
- 8003 **Zürich**, Nonplusultra, Alexander Balass, Tel. 01/451 33 55.
- 8032 **Zürich**, Reymond Büromöbel AG, Tel. 01/261 32 45.
- 8001 **Zürich**, WB Projekt AG, Tel. 01/215 95 95.
- 8000 **Zürich**, Zingg-Lamprecht AG, Tel. 01/362 36 52.